



Beim

Polizeipräsidium Wuppertal

ist in der Direktion Kriminalität – KI 2/KK 25/luK-Ermittlungsunterstützung – zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Stelle als

Diplom-Ingenieurin/Diplom-Ingenieur Bachelor (FH)

Fachrichtung Informatik oder vergleichbare Fachrichtung

für die Informations- und Kommunikationstechnik –(luK) Ermittlungsunterstützung zu besetzen. Dienstort ist Wuppertal, Friedrich-Engels-Allee 228.

Stellenbewertung

Das Arbeitsverhältnis richtet sich nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst der Länder (TV-L). Die Eingruppierung erfolgt unter Einhaltung der tariflichen Voraussetzungen nach Entgeltgruppe 11 TV-L; die Stellenbesetzung erfolgt als Vollzeitbeschäftigte bzw. Vollzeitbeschäftigter.

Das Polizeipräsidium Wuppertal ist mit ca. 1700 Mitarbeitern zuständig für das Bergische Städtedreieck Wuppertal, Remscheid und Solingen.

Dienststelle ist das Polizeipräsidium Wuppertal – Dienstort ist Wuppertal.

Aufgabenschwerpunkte

- Wahrnehmung der Aufgaben der luK-Ermittlungsunterstützung
- Forensische Sicherung und Aufbereitung von Daten von Computeranlagen, Servern und anderen Datenträgern i.w.S. sowie Mail-, Organisationssystemen und Internet- und Cloudanwendungen
- Forensische Sicherung und Aufbereitung der Daten von IT/TK-Geräten wie z.B. Mobiltelefone, Smartphones, Tablet-PC, Überwachungsanlagen, Navigationsgeräten
- Übernahme der Beweissicherungsmaßnahmen und Datenaufbereitungen in besonders qualifizierten Fällen
- Technische Unterstützung bei luK-Ermittlungen im Zuständigkeitsbereich der Behörde, einschließlich Ermittlungskommissionen und Einsatz-Lagen

- Fertigen eigener Beweissicherungsberichte und Stellungnahme sowie deren Vertretung vor Gericht
- Fachliche Beratung der anderen Kräfte des KK 25 hinsichtlich der Beweissicherungsmaßnahmen und hinsichtlich der Erstellung von Beweissicherungsberichten und Stellungnahmen
- Scripting und Programmierung

Qualifikationsprofil

- Abgeschlossenes einschlägiges (Fach-) Hochschulstudium (entsprechender Bachelor- bzw. Fach/- Hochschulabschluss z.B. mit dem Abschluss „Diplom-Ingenieurin/Diplom-Ingenieur FH“ in der Fachrichtung Informatik oder vergleichbare Fachrichtung der Fachrichtung Informatik oder vergleichbarer Studienabschluss
- Führerschein der Klasse B

Kompetenzen

- Analytische Fähigkeiten
- Innovationsfähigkeit
- Kommunikationsfähigkeit
- Fähigkeit komplexe Sachverhalte in mündlicher sowie schriftlicher Form prägnant und verständlich darzustellen
- Teamfähigkeit

Wünschenswerte Voraussetzungen

- Für die Wahrnehmung der Aufgaben sind sehr gute Kenntnisse in folgenden Bereichen erwünscht:
 - Computerforensik inkl. Malwareanalyse, Rechnerarchitekturen und Betriebssysteme (speziell LINUX, Windows, MacOS, iOS, Android)
 - Internettechnik, insbesondere TCP/IP und den dazugehörigen Protokollen, DNS
 - Netzwerktechnik und Analyse und Abwehr von Netzwerkangriffen
 - Verschlüsselungstechniken und Zertifizierungsverfahren
 - Mobilfunktechnologien GSM, UMTS, WiMAX, WLAN
 - Programmiersprachen (z. B. Java, ASP, PHP, Perl, Python), sowie UNIX/LINUX-Shellscripte
 - Datenbanksysteme (z. B. Oracle, MS SQL-Server) und Abfragesprachen (z. B. SQL)
 - MS-Office
- Arbeiten in englischsprachiger Fachliteratur und Dokumentationen

Die Bereitschaft zur fortlaufenden und intensiven Fortbildung sowie zeitliche Flexibilität in Einsatz- und Alarmierungsfällen bei möglicher Mehrarbeit wird erwartet.

Die Aufgabenwahrnehmung erfordert auch die Ausübung leichter körperlicher Tätigkeiten, ein gewisses handwerkliches Geschick und ein ausreichendes Sehvermögen (Bildschirmtauglichkeit).

Das Land Nordrhein-Westfalen fördert die berufliche Entwicklung von Frauen. Bewerbungen von Frauen sind ausdrücklich erwünscht. In den Bereichen, in denen Frauen noch unterrepräsentiert sind, werden sie bei gleicher Qualifikation nach Maßgabe des Landesgleichstellungsgesetzes bevorzugt berücksichtigt.

Bewerbungen schwerbehinderter Menschen und ihnen Gleichgestellte im Sinne des § 2 SGB IX sind ausdrücklich erwünscht.

Die Stelle kann in Teilzeit besetzt werden, soweit die erfolgskritischen Aufgaben wahrgenommen werden können.

Für fachliche Fragen stehen Ihnen als Ansprechpartner der Leiter des Kommissariates 25, Herr Weinfurtner (Tel. 0202/284-2500) und der Leiter der Kriminalinspektion 2, Herr Clauer (Tel. 0202/284-2050), für Fragen zum Bewerbungsverfahren Frau Roos (Tel. 0202/284-4621), Frau Daniel (Tel. 0202/284-4622) sowie Frau Stenmanns (Tel. 0202/284-4617) zur Verfügung.

Bitte richten Sie Ihre aussagekräftige Bewerbung mit den üblichen Unterlagen unter der Ausschreibungskennung „SB KK 25/luK“ bis zum 19.11.2017 ausschließlich per Email an das

Polizeipräsidium Wuppertal

E-Mail Adresse: F57-Bewerbungen.Wuppertal@polizei.nrw.de

Hinweis:

Bitte beachten Sie unbedingt folgendes:

- Mit der Übersendung Ihrer Bewerbung erklären Sie sich gleichzeitig einverstanden, dass erforderliche Daten im Rahmen des Auswahlverfahrens vorübergehend gespeichert werden und eine Sicherheitsprüfung Ihrer Person erfolgt

- Nur Bewerbungen mit vollständigen Nachweisen (Lebenslauf, Schulzeugnisse, Berufsausbildung, Fortbildungsmaßnahmen etc.) können berücksichtigt werden
- Ihre Bewerbung sollte eine Telefonnummer (Mobil und/oder Festnetz) enthalten, unter der Sie auch kurzfristig zu erreichen sind